
Subject: Finasterid und Nachwuchs wollen
Posted by [roland76](#) on Wed, 22 Feb 2006 12:10:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin 29, nehme seit 3 Jahren 1/5 Proscar täglich in einer Zink Vitamin C Tablette. Mein HA hatte sich doch gebessert, neuer Haarwuchs NULL, aber ich denke doch dass ich das ganze etwas verlangsamen konnte.

Jetzt zu meiner Frage, meine Frau und ich haben die Familienplanung gestartet. Ich habe ja schon einiges darüber gelesen, aber so wirklich glauben kann ich die ganzen extreme dann nicht.....viel zu widersprechlich.

- Sollte ich FIN jetzt absetzen, könnte das Risiken bei der Schwangerschaft mitbringen, Fehlwuchs??

- Sollte ich vorher zu eine Arzt gehen und die Blutwerte checken lassen.

Vielen Dank für eure Antworten!

Gruss aus Berlin!

Subject: Re: Finasterid und Nachwuchs wollen
Posted by [lobster](#) on Wed, 22 Feb 2006 12:51:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dr. Christian Kunte von www.haarerkrankungen.de schrieb dazu:

"Ist eine Frau mit einem männlichen Föten schwanger, so ist DHT für eine normale Genitalentwicklung des Föten erforderlich. Ist der DHT Spiegel im Blut erniedrigt, besteht das Risiko von Genitalfehlbildungen bei den männlichen Föten .

Bekannt ist, welche Finasterid-Konzentration im Blut vorhanden sein muss, damit ein Einfluss auf den DHT-Spiegel ausgeübt wird. Nicht untersucht ist allerdings in welchem Ausmaß Finasterid über die Haut aufgenommen wird. Zur Sicherheit sollten Frauen, insbesondere Schwangere, nicht mit Tabletten in Berührung kommen, insbesondere nicht mit gebrochenen Tabletten. An Männern die Propecia nahmen wurde untersucht, wie hoch die Konzentration von Finasterid im Ejakulat war. Geht man davon aus, dass 100 % des Finasterids im Ejakulat nach dem Geschlechtsverkehr über die Vagina in den weiblichen Organismus gelangt, so ist eine tägliche Ejakulatmenge von etwa 3-3,5 Litern erforderlich um Finasteridkonzentrationen im weiblichen Körper zu erreichen, die eine Absenkung des DHT Spiegels bei der Frau zur Folge haben, die wiederum zu einer Genitalfehlbildung bei männlichen Föten führen kann. Somit besteht für Schwangere kein Risiko! Eine „Abstinenz“ ist nicht erforderlich. Ebenso gibt es keine Berichte über reduzierte Zeugungsfähigkeit oder erhöhte Fehlbildungsraten bei Männern unter Finasteridtherapie die ein Kind gezeugt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Dr. C. Kunte"

Subject: Re: Finasterid und Nachwuchs wollen
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Wed, 22 Feb 2006 12:58:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Roland,

wenn du Fin absetzen wolltest, müsstest du es für mindestens drei Monate tun, erst dann wäre es komplett aus deinem Körper verschwunden und der DHT-Spiegel wieder auf Normalniveau angekommen. Mit drei Monaten riskierst du aber, in den zwei Folgemonaten all die Haare zu verlieren, die du mit Fin erhalten hast, auch wenn du Fin dann wieder nimmst.

Finasterid vermindert unter Umständen die Anzahl der Spermien in deinem Ejakulat. Wenn du Zink mit dazu nimmst, wirkst du diesem Problem entgegen. Diese Verminderung kommt durch die Absenkung des DHT-Spiegels zustande. Du bist dadurch aber weder zeugungsunfähig, noch ist die Qualität der Spermien davon betroffen.

Für euren Nachwuchs wäre eine DHT-Senkung bei deiner Frau während einer Schwangerschaft mit einem männlichen Fetus fatal. Diese Tritt aber nicht ein, da du das Medikament nimmst.

Prof. Wolff hat auf haarerkrankungen.de eine Beispielrechnung aufgestellt, wieviel Sperma eine Frau konsumieren müsste, dass bei ihr eine DHT-Senkung eintritt. Die Menge lag bei drei Litern.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Finasterid und Nachwuchs wollen
Posted by [roland76](#) on Wed, 22 Feb 2006 13:20:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

vielen Dank für Eure Beiträge, da bin ich ja beruhigt. Es schwirren ja immer wieder mal die Horrormeldungen durch, die halt besagen, dass es doch ein grosses Risiko wäre.

@FrankfurtER
Habe mal deine Therapie angeschaut, bist du damit erfolgreich?

Wie gesagt, ich nehme nur noch 1mg Finasterid (MSM)eben geteilt in einer Zink/Vitamin C Kapsel.

Vorher hatte ich mich viel mehr mit dem Thema beschäftigt und Saw Palmetto, Minoxidil, etc. ausprobiert, aber nie mit einem Erfolg. Ich denke das ÄLTERWERDEN hat mich ein wenig resistent gemacht und seitdem kümmert es mich nicht mehr so....ab und zu kommt halt der Schock im Spiegel und man sieht seine Zukunft mit blankem Schädel

Danke Euch

Subject: Re: Finasterid und Nachwuchs wollen
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Wed, 22 Feb 2006 13:22:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jep, ich habe mit meiner Therapie sehr guten Erfolg

Grüße vom
FrankfurtER
